

Baudenkmäler

- E-3-74-124-1** **Ensemble Marienplatz/Marktplatz.** Das Ensemble umfasst den Marktplatz Grafenwöhr mit der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Grafenwöhr, 1361 erstmals genannt, wurde in strategisch günstiger Lage im Mündungswinkel der Flüsse Thumbach und Creußen angelegt. Der aus einem Längsrechteck gebildete Stadtplatz ist mit zweigeschossigen Traufseithäusern bebaut, Ackerbürgerhäuser, die meist aus der Zeit nach dem Stadtbrand von 1870 stammen. Die Hausfassaden sind mit Ecklisenen, profilierten Fensterrahmen sowie Trauf- und Sohlbankgesimsen gestaltet. Die Dominante bildet das freistehende Rathaus in der Mitte des Platzes, ein dreigeschossiger Giebelbau des 15. Jahrhunderts. Die südöstliche Ecke des Marktes öffnet sich zur Pfarrkirche mit ihrer Giebelfassade und dem die umgebende Bebauung überragenden Turm, die nach einem Brand 1841 wiederaufgebaut wurde, im Kern aber noch aus dem 14. Jahrhundert stammt.
- D-3-74-124-3** **Alte Pfarrgasse 6.** Ehem. Pfarrhof, zweigeschossiger Walmdachbau, im Kern mittelalterlich, ehem. bez. 1559.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-4** **Am Annaberg 4.** Kath. Maria-Hilf-Kirche, sog. Annabergkirche, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem, rundbogig geschlossenem Chor, Flankenturm mit Spitzhelm, 1849, Chor 18. Jh., Turmerhöhung neuromanisch, 1899; mit Ausstattung; Treppenaufgänge und Einfriedungsmauer östlich der Kirche, Bruch- und Werkstein, wohl 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-5** **Am Annaberg 4.** Heilig-Grab-Gruft, Stahlbetonbau über rechteckigem Grundriss, Stirnseite mit bossierten Quadern verblendet, wohl 3. Viertel 20. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-34** **Am Hierweg; St 2168.** Steinkreuz, Sühnekreuz, mit Resten einer Reliefzeichnung, spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-7** **Calvarienberg.** Lourdes-Grotte, würfelförmiger Bau mit bossierten Quadern und neuromanischem Rundbogenportal, bez. 1894; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-60** **Felsmühlstraße.** Bildstock, Sandsteinschaft, Laterne mit halbrunder Bildnische, wohl 1. Viertel 20. Jh.
nachqualifiziert

- D-3-74-124-36** **Grub 1.** Ehem. Hofmarkschloss, zweigeschossiger Walmdachbau mit Ecklisenen und Rundbogenportal, bez. 1714, stark erneuert.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-33** **Haidenaabweg 4.** Einfirsthof, eingeschossiger Steildachbau mit Sandsteingewänden, Stallteil mit Rundbogeneingang, nach Süden erhöhter Stadel, bez. 1829.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-38** **Hammerstraße 13; Hammerstraße 9.** Ehem. Schloss, zweigeschossiger Walmdachbau mit geohrten Tür- und Fensterrahmungen, bez. 1762, Außenwände spätes 16./frühes 17. Jh.; ehem. Schweinestall, Bestandteil der ehem. Schlossökonomie, eingeschossiger langgestreckter Satteldachbau, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-39** **Hauptstraße 29.** Kath. Kirche St. Laurentius, Saalkirche mit Steildach und wenig eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Westturm mit Pyramidendach, im Kern 1472; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-63** **Hauptstraße; Nähe Fasanenweg.** Kapellenbildstock, mit korbbogiger Bildnische, auf Postament, Werkstein, farbig gefasst, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-58** **Hinterm Calvarienberg 2.** Felsenkeller am Calvarienberg, 19 in den anstehenden Felsen gehauene Keller, gemauerte Kellerhölse mit Holztoren, 16. bis 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-62** **Hohlgasse.** Wegkreuz, obeliskartige Granitstele mit kleinem Gusseisenkruzifix, wohl 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-41** **Im Hainzen; Steinfelser Straße.** Bildstock, Sandsteinquader mit halbrundem Abschluss und halbrunder Bildnische, eiserner Kreuzaufsatz, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-37** **In Grub.** Bildstock, vier Relieffelder mit Passionsszenen in korbbogigen Blendarkaden, Sandstein, spätgotisch, 15. Jh., auf erneuertem Schaft.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-61** **Kohlweiherweg; Wolfsacker.** Bildstock, Sandsteinschaft, Laterne ursprgl. mit rechteckiger Bildnische, wohl 18./Anfang 19. Jh., später Ovalrelief eingesetzt.
nachqualifiziert

- D-3-74-124-43** **Lager Grafenwöhr.** Wasserturm in Formen eines fränkischen Weiherschlosschens, mehrgeschossiger Eisenbetonbau mit Turmaufsatz in Fachwerkbauweise und Treppenturm, von Feder, 1909-11; mit Ausstattung; ehemaliges Forsthaus, heute Kommandeurswohnhaus, in Formen eines oberbayerischen Bauernhauses, verputzter Backsteinbau mit Satteldach, Eckerker, Giebelschrot und rückwärtiger Holzverschalung, von Feder, 1909-10; beide zugehörig zum Lager des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr für das III. Königlich Bayerische Armeekorps und das 3. Königlich Bayerische Feldartillerie-Regiment Prinz Leopold, Planung und Bauleitung von Jürgen Sievers, 1909-15.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-11** **Marienplatz; Marktplatz.** Kriegerdenkmal, Mariensäule, obeliskartige Säule mit Madonnenfigur und Inschriftkartusche, auf Postament, Werkstein, 1922.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-14** **Marktplatz.** Bildstock, Säule mit gewundener Kannelur, darauf Reliefblock mit vier Darstellungen aus der Passion Christi, Sandstein, wohl 1496; vom Annaberg hierher versetzt.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-15** **Marktplatz 1.** Rathaus, dreigeschossiger Steildachbau, mit spätgotischen Fenstergewänden und Eckquaderungen, bez. 1462, Westfassade 1920 überarbeitet.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-42** **Marktplatz 11.** Ehem. Handwerkerhaus, eingeschossiger Satteldachbau, im Kern spätmittelalterlich, nach Brand 1870 wiederaufgebaut.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-20** **Marktplatz 20.** Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Flankenturm mit Spitzhelm, Chor und Turmuntergeschosse 14. Jh., Langhaus neugotisch, nach Brand 1841 wiederaufgebaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-21** **Martin-Posser-Straße 14; Martin-Posser-Straße 16.** Ehem. Getreidespeicher, sog. Kastenhaus, jetzt Museum, dreigeschossiger Steildachbau mit abgefasten Fenstergewänden und Eckquaderungen, nach Nordwesten Torbau mit rundbogiger Durchfahrt, bez. 1532; mit Ausstattung; nach Nordosten anschließend Hofmauer mit Rundbogentor, Bruchstein, wohl 16./17. Jh.
nachqualifiziert

- D-3-74-124-1** **Martin-Posser-Straße 18; Türlgasse 3.** Ehem. Stadtbefestigung, die Ummauerung richtete sich nach den natürlichen Schutzmöglichkeiten am Fuß östlich des Burgberges, heute Kalvarien- oder Annaberg, sowie nach dem Mündungswinkel zweier Flußläufe, der Creußen und des Thumbaches im Osten. Demgemäß ist die ummauerte Grundfläche im Osten schmal und erweitert sich nach Westen zu größerer Breite. Für diese Grundform sind der Mauerverlauf und das Befestigungsvorfeld (ehem. Graben) im Norden, Osten und Südosten ein noch deutlich ablesbares Dokument, Sandsteinquader- und Bruchsteinmauerwerk, ab 2. Hälfte 14. Jh.; größere zusammenhängende Mauerabschnitte befinden sich im Nordwesten bei Pressather Straße 6 bis 10 sowie Alte Pfarrgasse 6 bis An der Stadtmauer 3, im Norden zwischen Marktplatz 2 und An der Stadtmauer 7, im Nordosten zwischen Türlgasse 3 und Marktplatz 16, im Osten hinter Marktplatz 17, im Südosten bei Wolf-Dietrich-Mayr-Straße 14 bis 16 sowie im Südwesten zwischen Martin-Posser-Straße 14a und 18.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-9** **Nähe Bierlohstraße.** Wegkreuz, kleines Gusseisenkruzifix, Ende 19. Jh., auf erneuertem Granitsockel.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-25** **Schulstraße 15; An den Wiedgärten 6.** Kath. Friedhofskirche St. Ursula, Saalkirche mit Steildach und stark eingezogenem Rechteckchor, mit Eingangsvorhalle nach Westen und Dachreiter, Ende 16. Jh., 1662 erweitert, Chor später; mit Ausstattung; Friedhofsmauer nach Norden, wohl 19. Jh.; Friedhofskreuz, Gusseisen, um 1900.
nachqualifiziert
- D-3-74-124-40** **Steinfelser Straße 1.** Ehem. Hammerhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Ecklisenen und profilierten Fenster- und Türgewänden, 16./17. Jh., erneuert; nach Nordwesten Nebengebäude, eingeschossiger Satteldachbau, wohl 17./18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 28

Bodendenkmäler

- D-3-6236-0013** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Hirschmühle".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0014** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Hermannshof".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0019** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Walpershof".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0021** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Zißenhof".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0022** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Baumühle".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0023** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Höhenberg".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0024** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Leuzenhof", darunter die Spuren eines Hofmarkschlosses.
nachqualifiziert
- D-3-6236-0025** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Portenreuth".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0026** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Erlbach".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0027** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Kotzmanns".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0028** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Meilendorf".
nachqualifiziert

- D-3-6236-0029** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Eibenstock",
nachqualifiziert
- D-3-6236-0031** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung
"Oberfrankenöhe".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0032** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung
"Unterfrankenöhe".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0033** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung
"Schloßfrankenöhe".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0034** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung
"Pappenberg".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0036** Untertägige Befunde im Bereich des abgegangenen frühneuzeitlichen Schlosses in der
Wüstung "Portenreuth".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0037** Archäologische Befunde der Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der
Kirchenruine Mariä Himmelfahrt in der Wüstung "Pappenberg", darunter die Spuren
von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen und der abgegangene historische
Ortsfriedhof.
nachqualifiziert
- D-3-6236-0039** Aufgelassener Ortsfriedhof der Wüstung "Pappenberg".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0040** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der
Schlossruine in der Wüstung "Schloßfrankenöhe".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0041** Untertägige Befunde der abgegangenen spätmittelalterlichen Kirche Hl. Geist in der
Wüstung "Zißenhof".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0060** Spätmittelalterliche Wüstung "Hell".
nachqualifiziert
- D-3-6236-0104** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert

- D-3-6237-0001** Archäologische Befunde der abgegangenen mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kirche St. Ursula mit Siechenhaus und Sonderbestattungsplatz, archäologische Befunde der abgegangenen frühneuzeitlichen Feldkapelle Maria Hilf.
nachqualifiziert
- D-3-6237-0002** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-3-6237-0005** Wallanlage vor- und frühgeschichtlicher, mittelalterlicher oder neuzeitlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-6237-0007** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher, mittelalterlicher oder neuzeitlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-6237-0023** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Schaumbachmühle".
nachqualifiziert
- D-3-6237-0024** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Grünhund", darunter die Spuren eines Eisenhammers mit zugehörigem Schloss.
nachqualifiziert
- D-3-6237-0027** Archäologische Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Grafenwöhr, darunter die Spuren älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6237-0028** Untertägige Befunde im Bereich der Kath. Friedhofkirche St. Ursula in Grafenwöhr.
nachqualifiziert
- D-3-6237-0030** Untertägige Befunde der spätmittelalterlichen Stadtbefestigung von Grafenwöhr mit Mauer und Graben, darunter die Spuren der zwei abgebrochenen Haupttore und mehrerer Türme.
nachqualifiziert
- D-3-6237-0031** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im historischen Stadtkern von Grafenwöhr.
nachqualifiziert
- D-3-6237-0033** Archäologische Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Maria-Hilf-Kirche, sog. Annabergkirche in Grafenwöhr, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6237-0034** Frühneuzeitliche Hofwüstung "Mark".
nachqualifiziert

- D-3-6335-0038** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6335-0041** Archäologische Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kirchenruine Maria Hilf in der Wüstung "Unterdornbach", darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6335-0042** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Unterdornbach".
nachqualifiziert
- D-3-6335-0065** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0003** Höhle A 113b ("Untere Silberfelsenhöhle") mit Funden der Urnenfelderzeit und der Frühlatènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0006** Höhle "Windloch" (A 114) mit vorgeschichtlichen, darunter hallstatt- und vor allem frühlatènezeitlichen Funden sowie menschlichen Skelettresten.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0014** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Hopfenohe".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0016** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Beilenstein".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0017** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Pinzing".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0018** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Sommerhau".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0019** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Frohnhof".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0020** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Nunkas".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0021** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Wolframs".
nachqualifiziert

- D-3-6336-0022** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Dorfänlas".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0023** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Dörnlasmühle".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0024** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Hammergänlas", darunter die Spuren eines Eisenhammers mit zugehörigem Hammerschloss.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0025** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Hammermühle".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0026** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Bergfried".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0027** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Hebersreuth".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0028** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Kaundorf".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0029** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Zeltenreuth".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0030** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Bernreuth".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0031** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Ebersberg".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0032** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Pommershof".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0033** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Kühberg".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0034** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Obere Schmierhütte".
nachqualifiziert

- D-3-6336-0035** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Altenweiher", darunter die Spuren eines Eisenhammers mit zugehörigem Schloss.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0036** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Wirllhof".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0039** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Langenbruck".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0041** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Fenkenhof".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0042** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Hellziechen", darunter die Spuren eines Eisenhammers mit zugehörigem Hammerschloss.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0043** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Betzlhof".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0044** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Bernhof".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0045** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Schindlhof".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0046** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Schwarzenhäusl".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0047** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Haag".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0048** Bestattungsplatz vor- und frühgeschichtlicher oder frühmittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0050** Untertägige Befunde der abgegangenen mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kirche St. Vitus in der Wüstung "Haag".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0051** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kirchenruine St. Peter und Paul in der Wüstung "Hopfenohe", darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen und der abgegangene historische Ortsfriedhof.
nachqualifiziert

- D-3-6336-0052** Untertägige Befunde des frühneuzeitlichen Schlosses und der mittelalterlichen Burg in der Wüstung "Hopfenohe".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0053** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kirchenruine St. Michael in der Wüstung "Kirchendorfbach", darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen und der abgegangene historische Ortsfriedhof.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0055** Mindestens ein vorgeschichtlicher Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0058** Untertägige Befunde des spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Eisenhammers in der Wüstung "Langenbruck" mit zugehörigem Hammerschloss.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0059** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Kirchendorfbach".
nachqualifiziert
- D-3-6336-0062** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0065** Mittelalterliches und frühneuzeitliches Bergbauareal.
nachqualifiziert
- D-3-6336-0066** Mittelalterliches und frühneuzeitliches Eisenerzabbaugebiet mit Pingen und Halden.
nachqualifiziert
- D-3-6337-0001** Verebneter mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6337-0004** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Erzhäusl".
nachqualifiziert
- D-3-6337-0005** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Wolfslegel".
nachqualifiziert
- D-3-6337-0006** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Grünhunder Schmierhütte".
nachqualifiziert
- D-3-6337-0007** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Untere Schmierhütte".
nachqualifiziert
- D-3-6337-0008** Untertägige frühneuzeitliche Befunde in der Wüstung "Flügelsburg".
nachqualifiziert

- D-3-6337-0010** Archäologische Befunde und Funde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des ehem. Hammer- und Hofmarkschlosses Grub.
nachqualifiziert
- D-3-6337-0011** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Kirche St. Laurentius in Hütten.
nachqualifiziert
- D-3-6337-0014** Mittelalterliches und frühneuzeitliches Bergbauareal.
nachqualifiziert
- D-3-6337-0032** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des ehem. Schlosses und Eisenhammers Hammergmünd.
nachqualifiziert
- D-3-6337-0042** Frühneuzeitliches Bleierzabbaugebiet mit Schächten, Pingen und Trichtergruben.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 93